



## NUR FÜR DIE INTERNE VERWENDUNG!

### Vorgehensweise bei Ausfall des Fahrzeugfunkgerätes (gelb)

Wenn das Funkgerät, welches den Fahrzeugstatus sendet (gelb) aus irgendeinem Grund nicht mehr funktionsfähig ist, ist wie folgt vorzugehen:

#### Reparaturauftrag

Der zuständige Funkfachwart ist über den Defekt unverzüglich zu benachrichtigen. Dieser wird dann die notwendigen Schritte in die Wege leiten und das Funkgerät dem Level 1 Support zuleiten, bzw. den Transport zum Level 1 Support veranlassen.

Wird ein Funkgerät direkt an das Landratsamt geliefert, verständigt dieses den zuständigen Digitalfunk-Fachwart.

#### Einsatzverfügbarkeit des Fahrzeuges

Um im Einsatzfall einen Status an die Leitstelle zu senden, wird während der Ausfallzeit des normalen Funkgerätes nun das HRT des Fahrzeugführers (blau) verwendet. Dazu ist der Leitstelle durch den zust. Fachwart per Mailformular der Ausfall des Funkgerätes unverzüglich anzuzeigen.

#### **ACHTUNG! Der GF benötigt jetzt evtl. 2 HRTs!**

Nach Wiedereinbau des Fahrzeugfunkgerätes muss dies wieder durch den zust. Fachwart per Mailformular zurückgemeldet werden.

In beiden Fällen ist die erfolgte Umstellung nach der Rückmeldung der Umstellung mit der Leitstelle zu testen!

#### Tausch von BOS-Sicherheitskarten

#### **Das Tauschen von BOS-Sicherheitskarten zwischen den Funkgeräten ist nicht zulässig!**

Durch den Tausch würde die für das Funkgerät und die Sicherheitskarte gemeinsam hinterlegte OPTA ungültig. Damit kann es zu Problemen auf verschiedenen Ebenen des Funknetzes (ELR, AS-Bayern, BDBOS) kommen.

#### Gegenseitige Vertretung der Funkfachwarte

2.1 und 3.1; 2.2 und 2.3; 3.2 und 3.3;